



GEMEINDE RUSSBACH am Paß Gschütt
e-mail: gemeinde.russbach@salzburg.at
✉ 5442 Rußbach, Saag 22
☎ 06242/210 FAX: 06242/533
UID: ATU 51377807

Rußbach, am 02.06.2016

Bergbahnen Dachstein West GmbH
Schattau 90
5442 Rußbach

Beurkundung des öffentlichen Interesses

Betreff: Beschneiungsanlagen

Sehr geehrte Damen und Herrn!

Wie ich aus den letzten Gesprächen und Zusammenkünften gehört habe, besteht das Bauvorhaben weitere Beschneiungsanlagen im Schigebiet Dachstein West zu errichten.

Von Seiten der Gemeinde Rußbach ist dieses Ansinnen nicht nur in jeder Form zu begrüßen, sondern eine Notwendigkeit für unsere Tourismusregion um diese, auch langfristig abzusichern. Wie wir wissen, hat sich das Land Salzburg mit einem namhaften Betrag bei der Errichtung der neuen Donnerkogelbahn beteiligt. Daher gehe ich davon aus, dass es nicht nur aus Sicht der Gemeinde Rußbach, sondern auch aus Sicht der Salzburger Landesregierung eine unausweichliche Notwendigkeit besteht, dem Ausbau beziehungsweise Erweiterung der Beschneiungsanlagen zuzustimmen, um einen Schibetrieb in unseren Höhenlagen aufgrund der klimatischen Schwankungen weiterhin gewährleisten zu können.

Wie wir von unseren Nachbargemeinden im Inneren Salzkammergut gehört haben, sind in den letzten zwei Jahren ca. 1000 neue Gästebetten entstanden.

Im Sog dieser Entwicklung stehen auch in unserer Gemeinde zwei Hotelprojekte kurz vor der Realisierung. Für unsere Gemeinde, die sich aufgrund der verkehrstechnischen Lage schwer tut, Arbeitsplätze vor Ort anbieten zu können, ist der Tourismus die bedeutendste Lebensader. Es sei auch noch erwähnt, dass die Bergbahnen Dachstein West die größten Arbeitgeber vor Ort sind.

Der wirtschaftliche Erfolg der Bergbahnen Dachstein West GmbH und aller damit verbundenen Betriebe sind von der Umsetzung der Planung abhängig. Die Gemeinde Rußbach befürwortet daher das Bauvorhaben im öffentlichen Interesse für die weiterhin positive Entwicklung im Sinne der gesamten Bevölkerung der Region.

Daher spielt die beabsichtigte Investition an Beschneiungsanlagen exakt in das Entwicklungskonzept der Gemeinde Rußbach.

Auf einen positiven Bescheid hoffend verbleibe ich mit den besten Grüßen


Bürgermeister
Josef Grasl